



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Frauen, Gleichstellung,
Gesundheit und Pflege -

Gesundheit und Pflege Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 5. Mai 2026

Vorlagen-Nr. 26-F-14-0006

Kommunal unterstützte frauenärztlichen Akutsprechstunde in Wiesbaden - Antrag der Fraktion Volt vom 29.04.2026 -

In mehreren deutschen Städten zeigt sich, dass frauenärztliche Akutsprechstunden oder spezialisierte gynäkologische Notfallangebote Versorgungslücken wirksam schließen können. Kommunen wie Mainz, Hamburg, Köln und Leipzig berichten über positive Erfahrungen mit niedrighschwelligem Akutangeboten für Frauen.

Laut Wiesbadener Kurier kommt es häufig zu Monaten langer Wartezeit auf Facharzttermine und zu einer Überlastung der Notaufnahmen, die immer wieder auch gynäkologische Akutfälle behandeln müssen:

Eine kommunal unterstützte frauenärztliche Akutsprechstunde könnte hier niedrighschwellig entlasten, vulnerable Gruppen besser erreichen und unnötige Notaufnahmebesuche reduzieren. Der Ausschuss für Frauen, Gleichstellung und Sicherheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu prüfen und zu berichten

- 1) unter welchen organisatorischen, finanziellen und rechtlichen Rahmenbedingungen in Wiesbaden eine kommunal unterstützte frauenärztliche Akutsprechstunde eingerichtet werden kann, die kurzfristige Versorgung bei akuten gynäkologischen Beschwerden ermöglicht.
- 2) welche Kooperationspartner (z. B. Helios HSK, St. Josefs-Hospital, niedergelassene Gynäkolog:innen, Kassenärztliche Vereinigung Hessen) bereit wären, ein solches Angebot gemeinsam mit der Stadt zu entwickeln oder als Pilotprojekt zu begleiten.
- 3) wie groß der konkrete Bedarf in Wiesbaden ist, u. a. anhand von
 - a. Wartezeiten in gynäkologischen Praxen,
 - b. Fallzahlen in den Notaufnahmen der Wiesbadener Kliniken,
 - c. sowie Daten des Gesundheitsamts und der KV Hessen.
- 4) welche Standortoptionen, Öffnungszeiten und Finanzierungsmodelle für ein solches Angebot geeignet wären.
- 5) wie eine Akutsprechstunde überdies barrierefrei, mehrsprachig und für sozial benachteiligte Frauen zugänglich gestaltet werden kann.

Beschluss Nr. 0016

Der Antrag ist eingebracht und soll in der kommenden Sitzung des Ausschusses für Frauen, Gleichstellung, Gesundheit und Pflege erneut aufgerufen werden.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, 28.05.2026

Mechthilde Coigné
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, . . .2026

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, . . .2026

Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister